

Andrang zum Schulsport-Modell weiter ungebrochen hoch



v.l.nr: Peter Humer, Reinhold Kelderer, Hainisch (Vorstand Salzburger), Marlies Schild, David Brenner, Melanie Luginger, Max Außerleitner, Thomas Wörz - ©SSM

55 Bewerber für 24 Plätze – der Andrang an das Salzburger Schulsportmodell (SSM) ist auch 2010 ungebrochen hoch. Dank der Sponsor-Verlängerung sind auch die nächsten Jahre abgesichert.

Vergangenes Jahr erreichten Jung-Sportler vom SSM 33 Staatsmeistertitel und 27 Nachwuchstitel. In seiner Geschichte kommt das Modell auf mehr als 500 nationale Titel. Auch die Olympia Silbermedaille von Marlies Schild im Slalom darf dazu gerechnet werden, denn die Saalfeldnerin ist mit dem SSM eng verbunden.

Die 29 jährige hat aber auch nach ihrer Karriere bei der Talenteschmiede eines mit dem SSM gemeinsam: Den Sponsor Uniq. Der Versicherer aus Salzburg hat nun den Sponsoring-Vertrag mit dem SSM bis 2012 verlängert. Erleichterung beim Geschäftsführer, Thomas Wörz: „Bei Nachwuchsarbeit ist Kontinuität wichtig, und dank des Drei-Jahres-Vertrages sind wir gut abgesichert!“ Ebenfalls erfreut zeigte sich David Brenner, Präsident des Schulsport-Modells: „Neben einer adäquaten Sport-Infrastruktur und bestens qualifizierten Trainerinnen und Trainern braucht es bei der Talentförderung vor allem natürlich auch eine entsprechende finanzielle Unterstützung.“

Zwei Talente werden mit Sicherheit davon profitieren: Tischtennis-Spielerin Melanie Luginger aus Oberndorf ist zwar erst 15 Jahre alt, ist aber bereits Vize-Staatsmeisterin – in der Klasse Unter 21 (!). Ihre Ziele sind hoch gesteckt: „Heuer bei den Staatsmeisterschaften möchte ich meinen U15-Titel verteidigen, bei den U18 unter die Top drei und bei der Europameisterschaft unter die besten acht kommen. Und die Olympischen Spiele 2016 sind auch ein Ziel von mir!“

Das Wort Olympia 2016 kommt auch bei den Visionen von **Max Außerleitner** vor. Der 16-jährige Ringer holte heuer bei den Kadetten-Europameisterschaften eine Medaille: „Dieses Jahr werde ich noch hart trainieren und an die Olympischen Spiele 2016 denke ich auch schon!“

Für Nachwuchs ist gesorgt, am 8. September 2010 finden wieder die Aufnahmeprüfungen statt. Bis jetzt haben sich schon 55 Kinder beworben – für 24 Plätze! „Wir beobachten drei Monate vor der Aufnahmeprüfung jeden Bewerber einmal in der Woche, um uns ein ganz genaues Bild von ihm machen zu können“, so Thomas Wörz.